

18. Juli 2001

### **Ausbau von Betriebshilfen, Kindergärten, Aus- und Weiterbildung Arbeitsprogramm von „Frau in der Wirtschaft“**

In Klosterneuburg präsentierten heute KR Sonja Zwazl, neben ihrer Funktion als Präsidentin der NÖ Wirtschaftskammer auch Bundesvorsitzende der ARGE „Frau in der Wirtschaft“, und Dr. Christoph Leitl, Präsident der Wirtschaftskammer Österreich, das Arbeitsprogramm sowie das neue Team der „Frau in der Wirtschaft“ Österreich.

Ein wesentlicher Schwerpunkt dabei sind grenzüberschreitende Aus- und Weiterbildungsangebote für Unternehmerinnen. So sollen in Grenzgebieten mit anderen EU-Ländern Unternehmerinnen aus Österreich und dem benachbarten Staat gemeinsam zweisprachige Fortbildung betreiben. Grenzüberschreitende Zweisprachenschulungen sind auch in Kooperation mit Tschechien, Ungarn, Slowenien und der Slowakei vorgesehen. Im Bereich Höherqualifizierung von Unternehmerinnen setzt man vor allem auf spezielle Ausbildungsprogramme für Sprachen und den IT-Sektor. Nach einer Ist-Analyse soll nun eine Erhebung zum Bedarf entsprechender Schulungen folgen.

Besonderes Anliegen von Zwazl ist es, nach niederösterreichischem Vorbild in allen österreichischen Wirtschaftsförderungsinstituten Kinderbetreuungseinrichtungen einzurichten. Auch die niederösterreichische Initiative „Betriebshilfe für die Wirtschaft“, die im Krankheitsfall Überbrückungen zur Verfügung stellt, soll österreichweit ausgedehnt werden. Als erster Schritt wird demnächst auch das Burgenland von Niederösterreich aus mitbetreut.

Leitl, der voll hinter dem Konzept der Bundesvorsitzenden steht, betonte die enorme Wichtigkeit der Frauen für die Wirtschaft und die Gesellschaft insgesamt. Die Ziele und Maßnahmen würden von allen Landesvorsitzenden der „Frau in der Wirtschaft“ gemeinsam erarbeitet und umgesetzt. Seit dem heurigen Jahr gibt es in vier Landeskammern neue Vorsitzende, darunter auch in Niederösterreich.

Neue Landesvorsitzende der „Frau in der Wirtschaft“ in Niederösterreich ist die Floristin Monique Weinmann, 1946 in Tilburg, Niederlande, geboren. Sie lebt seit 1971 in Österreich, führt seit 1980 einen Betrieb in Gablitz und seit 2000 auch eine Filiale in Purkersdorf. Weinmann ist Obfrau des ÖWB Gablitz, war zuvor Bezirksvorsitzende von „Frau in der Wirtschaft“ und fungiert seit 1. Jänner 2001 auch als Landesinnungsmeisterin.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)



## **NK** Presseinformation